

3. Änderungsvereinbarung

zum Vertrag nach § 73c SGB V

zur Förderung eines konsequenten Infektionsscreenings in der Schwangerschaft

K.I.S.S.

zwischen

der BIG direkt gesund

Markgrafenstraße 62

10969 Berlin

und

der Arbeitsgemeinschaft Vertragskoordinierung

der Kassenärztlichen Vereinigungen und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung

Herbert-Lewin-Platz 2

10623 Berlin


- I. Der Vertrag zur Förderung eines konsequenten Infektionsscreenings in der Schwangerschaft (K.I.S.S.) wird wie folgt geändert:

Folgende Anlagen wurden überarbeitet und ausgetauscht:

1. Die Anlage 1 „Begrüßungsschreiben“ wird durch die beigefügte neue Anlage 1 ersetzt.
2. Die Anlage 6 „Versicherteninformation“ wird durch die beigefügte neue Anlage 6 ersetzt.

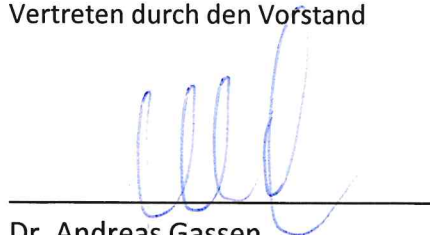
- II. Inkrafttreten: Diese Änderungsvereinbarung tritt zum 1.10.2019 in Kraft.

Berlin, den 02.09.19



BIG direkt gesund
Vertreten durch den Vorstand

Berlin, den 23.08.19



Dr. Andreas Gassen
Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen
Bundesvereinigung

BIG direkt gesund
«kstrasse»
«kplz» «kort»

Kostenloser
24h-Direktservice
0800.54565456

«ssbvname» «ssbname»
Fon 0231.5557-«ssbtelnr»
Fax «ssbfax»
«ssbmail»

Anlage 1 **Begrüßungsschreiben**

BIG direkt gesund Postfach 10 06 42 44006 Dortmund

Dortmund, 22.08.2019

Zusätzliche Vorsorgeuntersuchung in der Schwangerschaft

Ihre Versichertennummer: «kvnr»

Guten Tag «anrede» «titel» «namenszusatz» «namensvorsatz» «name»,

wir wünschen Ihnen alles Gute für Ihre Schwangerschaft!

Sie werden von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt während der gesamten Schwangerschaft durch regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen bestens betreut. Der Arzt verfolgt, wie sich Ihr Kind entwickelt und achtet auch auf Anzeichen, die auf eine mögliche Frühgeburt hinweisen können.

Frühgeburten werden häufig durch unauffällige vaginale Infektionen verursacht, die die Schwangere nicht bemerkt. Die BIG bietet Ihnen daher als Leistungsplus eine zusätzliche Untersuchung eines vaginalen Sekretabstrichs zwischen der 16. und 24. Schwangerschaftswoche an. So können Infektionen entdeckt und meist unkompliziert behandelt werden. Eine zusätzliche Sicherheit für Sie und Ihr Kind - denn das Risiko für eine Frühgeburt kann damit verringert werden.

Alles, was Sie für die zusätzliche Untersuchung benötigen, erhalten Sie in dem beiliegenden Screening-Set. Im Set enthalten sind neben dem Versandkit für das Labor ausführliche Informationen für Ihren Arzt. Gehen Sie einfach mit diesem Set zu Ihrem betreuenden Frauenarzt und sprechen Sie mit ihm.

Die Kosten für diese zusätzliche Vorsorgeuntersuchung, die nicht zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen gehört, zahlt die BIG. Sie müssen nur Ihre Versichertenkarte beim Arzt vorlegen.

Wir wünschen Ihnen eine glückliche Schwangerschaft für Sie und Ihr Kind!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an uns. Wir beraten Sie gern.

Freundliche Grüße
BIG direkt gesund

«munterschr»



direkt gesund

BIG informiert

Anlage 6

Versicherteninformation

Vertrag zum Konsequenzen Infektionsscreening in der Schwangerschaft (K.I.S.S.)

Zusätzliche Vorsorgeuntersuchung für Schwangere senkt Frühgeburtenrisiko

Frühgeburten werden häufig durch unauffällige vaginale Infektionen verursacht, die die Schwangere nicht bemerkt. Versicherte der BIG direkt gesund können daher eine zusätzliche Untersuchung nutzen, in der im frühen zweiten Schwangerschaftsdrittel (16. – 24. Schwangerschaftswoche) ein Screening auf eine vaginale Infektion durchgeführt wird. So kann durch eine frühzeitige Diagnose und Therapie das Risiko für eine Frühgeburt verringert werden.

Wer kann teilnehmen?

Diese zusätzliche Vorsorgeuntersuchung können alle Versicherten der BIG direkt gesund mit festgestellter Schwangerschaft durchführen lassen. Es besteht Anspruch auf eine Untersuchung pro Schwangerschaft sowie bei auffälligem Befund auf Durchführung eines Kontrollabstrichs.

Was müssen Sie tun?

Um diese zusätzliche Vorsorgeuntersuchung in Anspruch nehmen zu können, füllen Sie einfach die beiliegende Teilnahmeerklärung aus und senden uns diese unterschrieben zu. Nutzen Sie den für Sie einfachsten Weg. Sie erreichen uns per E-Mail, Post oder Fax. Nachdem Sie Ihre Teilnahme erklärt haben, erhalten Sie von der BIG direkt gesund das Screening-Set. Nehmen Sie dieses Screening-Set (inklusive Versandkit für das Labor und ausführlicher Arztinformation) bei Ihrer nächsten Untersuchung mit zu Ihrem betreuenden Frauenarzt und sprechen Sie ihn auf dieses Angebot an.

Ablauf des Screenings

Das Screening wird in der 16. – 24. Schwangerschaftswoche (SSW) durchgeführt. Dazu wird Ihr Arzt Sie beraten und einen vaginalen Sekretabstrich machen, den er dann zur Untersuchung in das Labor schickt. Der Befund durch das Labor erfolgt innerhalb von sieben Werktagen.

Wenn Ihr Befund unauffällig ist, brauchen Sie nichts weiter zu tun. Wurde bei Ihnen eine Infektion nachgewiesen, wird Ihr Arzt anhand der vom Labor erhaltenen Therapieempfehlung eine Therapie einleiten. Nach erfolgter Therapie wird Ihr behandelnder Arzt einen Kontrollabstrich nehmen und auch diesen zur Untersuchung in das Labor schicken.

Wer trägt die Kosten?

Die Kosten für diese zusätzliche Vorsorgeuntersuchung, die nicht zum Leistungskatalog der gesetzlichen Krankenkassen gehört, zahlt die BIG direkt gesund. Sie müssen nur Ihre Versichertenkarte beim Arzt vorlegen.

Weitere Fragen?

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gern an uns. Sie erreichen uns telefonisch unter 0800 / 5456 5456 oder per Email unter info@big-direkt.de.